



Ersterfassungsdatum: 01.10.2020

Aktenzeichen:

Antragsteller: SPD-Fraktion

Ersteller:

## SPD-Fraktion

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Drucksachen-Nr.: DS-227/2020</b>
-------------------------	-------------------------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	27.10.2020	9.
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Verkehr	01.06.2021	8.
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	22.06.2021	

### Titel:

### Antrag der SPD-Fraktion: Verkehrsentwicklungsplan für Bruchköbel

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Für die Stadt Bruchköbel mit ihren Stadtteilen wird ein Verkehrsentwicklungsplan erstellt.
2. Der Verkehrsentwicklungsplan umfasst alle innerörtlichen Verkehre (Kraftfahrzeuge, LKW, Radfahrer und Fußgänger), die Verbindung der Stadtteile untereinander sowie die überörtlichen Verkehrsbeziehungen zu den Nachbarkommunen, von denen Bruchköbel betroffen ist, unter Einbeziehung des ÖPNV und der Bahnbeziehung.
3. Ziel des Verkehrsentwicklungsplans ist es,
  - Sicherheit und Leichtigkeit aller Verkehre in Einklang zu bringen und zu optimieren;
  - Stadt- und Stadtteile möglichst weitgehend von Durchgangsverkehr zu entlasten;
  - das Kraftverkehrsaufkommen in den Wohngebieten zu minimieren;
  - die inner- und überörtlichen Radwege in ihrer Struktur zu verbessern Lückenschlüsse auf zu zeigen und die Beziehungen zu optimieren;
  - die Innenstadt möglichst Radfahrer und fußgängerfreundlich zu gestalten;
  - Elektromobilität zu untersuchen und Bedarfe für Ladepunkte aufzuzeigen.
4. Der Verkehrsentwicklungsplan bezeichnet die für die Zielerreichung geeigneten Maßnahmen und die mit ihnen jeweils verbundenen Kosten.
5. Der Magistrat wird beauftragt, mit der Erstellung eines Entwurfs für den Verkehrsentwicklungsplan ein qualifiziertes Fachbüro zu beauftragen. Die erforderlichen Mittel sind in den Haushaltsplan 2020 einzustellen. Der Verkehrsentwicklungsplan wird durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

### Begründung:

Bruchköbel braucht fundierte und aktuelle Daten und Prognosen über den Verkehr als Planungsgrundlage für politische Entscheidungen. Dabei geht es um eine zielgerichtete Steuerung des Verkehrs auch vor dem Hintergrund der zu erwartenden Verkehrsströme durch Ansiedelungen am Fliegerhorst Erlensee. Gleichzeitig ist ein solcher Plan Grundlage für alle weiteren Verhandlungen mit dem Land Hessen, um den Verkehrsfluss in der Innenstadt selbstständig beeinflussen zu können.

Ziel muss es sein, dass im Allgemeinen die Sicherheit im Verkehr steigt und konkret die Innenstadt und die Stadtteile vom zunehmenden Durchgangsverkehr nachhaltig entlastet werden. Die freundlichere Gestaltung des Verkehrs für Radfahrer und Fußgänger hebt die Wohn- und Lebensqualität in der Stadt und fördert das innerstädtische Gewerbe.

Anlage(n):

1. Original-Antrag